

3M Science.
Applied to Life.™

Geben Sie peripheren Kathetern mehr Aufmerk- samkeit.

Reduzieren Sie das Risiko
für Komplikationen bei
peripheren Kathetern.



Richten Sie einen Fokus auf periphere Katheter.



Der periphere intravenöse (PVK) Zugang wird oft als einfaches, risikoarmes Verfahren angesehen, obwohl er in Wirklichkeit:

Bis zu

70 %

der Patienten erhalten während ihres Krankenhausaufenthalts einen PVK-Katheter.¹



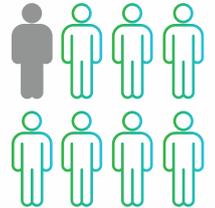
16–23 %

der Bakteriämien stammen von einem peripheren Katheter.^{2,3,4}



12,7 %

Sterblichkeitsrate für Patienten mit CRBSI, die von PVKs stammen.⁵

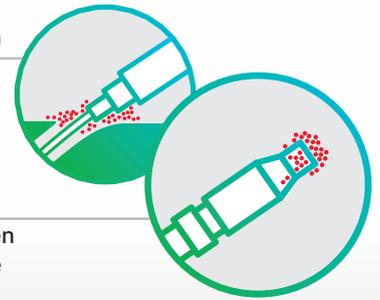


Alle Katheterhubs und Zuspritzstellen sowie Einstichstellen können potenziellerweise kontaminiert sein.

Im Krankenhaus erworbene Katheter-bedingte Blutstrominfektionen, können zum Zeitpunkt der Erstanlage oder während der gesamten Dauer des venösen Zugangs verursacht werden.

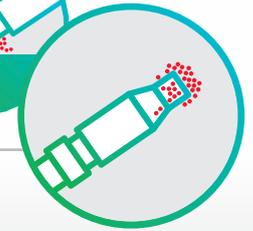
Extraluminale Kontamination

Die Bakterien stammen von der Hautoberfläche.



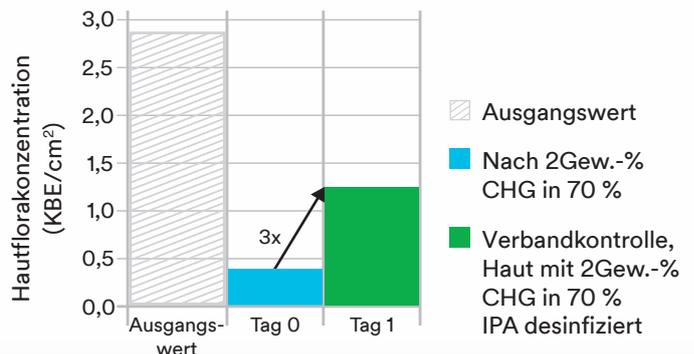
Intraluminale Kontamination

Die Bakterien dringen über den Katheterhub oder eine andere Zuspritzstelle ein.



Das Management von Infektionsrisiken durch PVKs ist mit zahlreichen Herausforderungen verbunden.

Chlorhexidingluconat (CHG) und Isopropylalkohol (IPA) können die Haut an der Einstichstelle effektiv desinfizieren, aber sie können die Haut nicht sterilisieren. Mikroorganismen verbleiben und können ihr Volumen innerhalb von 24 Stunden nach der Hautdesinfektion verdreifachen.⁶



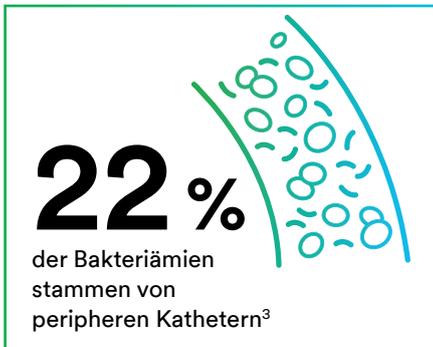
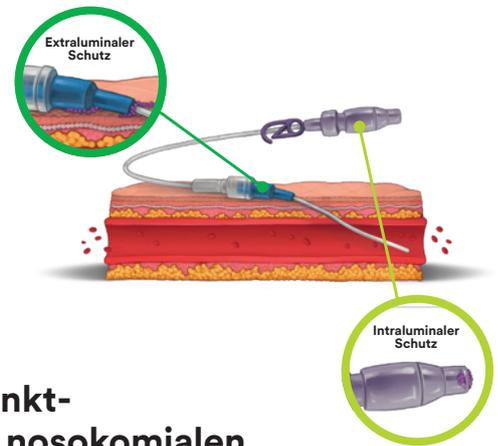
Prävention in der Praxis: PVK-Versorgung und Erhaltungspflege.

Wir möchten gerne mit Ihnen zusammenarbeiten, um das Risiko von PKV-Komplikationen durch evidenzbasierte Verfahren zu verringern. Wir glauben, dass die richtigen Pflegestandards in Kombination mit der neuesten Technologie dazu beitragen können, die Ergebnisse für jeden Patienten zu verbessern. Sehen Sie sich diese Empfehlungen zur Versorgungs- und Erhaltungspflege aus der ganzen Welt an:

	Empfehlung	INS 2021	RCN 2016	epic3 2014*	CDC 2011	KRINKO 2017
Vorbereiten und beurteilen 	Obere Extremität als Insertionsort bevorzugen	●	●	●	●	●
	Vermeiden Sie Bereiche mit Beugung wie zum Beispiel den Ellenbogen	●	●			●
	Bestimmen Sie geschultes Personal mit Erfahrung in der IV-Therapie	●	●		●	●
	Kleinste angezeigte Kanülengröße	●	●			
Insertion 	Haut mit Antiseptikum vorbereiten, Einstichstelle vollständig trocknen lassen	●	●	●	●	●
	Verwenden Sie eine aseptische Technik	●	●	●	●	●
Fixieren und schützen 	Erwägen Sie einen stark haftenden Fixierverband oder eine Fixierplatte	●	●		●	
	Verwenden Sie einen sterilen, transparenten, semipermeablen Polyurethan-Verband	●	●	●	●	●
	Wechseln Sie den Verband mindestens alle 7 Tage oder früher, wenn er durchfeuchtet, verschmutzt oder beschädigt ist	●	●	●	●	●
	Führen Sie in regelmäßigen Abständen eine visuelle Inspektion der Einstichstelle durch	●	●	●		●
	Überwachen und verfolgen Sie regelmäßig unerwünschte Vorkommnisse	●	●			●
	Desinfizieren Sie Zuspritzstellen/Katheterhubs vor jeder Manipulation	●	●	●	●	●
	Erwägen Sie die Verwendung von Desinfektionskappen an Zuspritzstellen	●	●			
Entfernen 	Entfernen Sie einen peripher venösen Katheter sofort, wenn er nicht mehr benötigt wird	●	●	●		●
	Entfernen Sie notfallmäßig platzierte Katheter so schnell wie möglich, innerhalb von 24–48 Stunden	●			●	●

Sehen Sie sich die Beweise an.

Ein oft übersehenes Risiko: Bei mehr als 115 Millionen⁷ peripheren Venenkathetern (PVKs), die allein in Westeuropa eingesetzt werden, treten jährlich zahlreiche PVK-Komplikationen auf.



Deutsche nationale Punkt-Prävalenzerhebung zu nosokomialen Infektionen und Antibiotika-Anwendung – 2016 Abschlussbericht

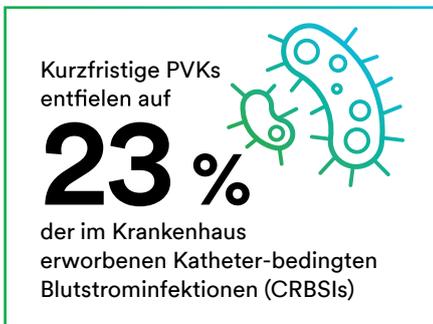
NRZ – Nationales Referenzzentrum für Surveillance von nosokomialen Infektionen.

Ergebnisse:

Von allen nosokomialen Infektionen, die mit einem Gefäßkatheter assoziiert waren, wurden 22 % auf einen peripheren Venenkatheter zurückgeführt.

Abstract anzeigen:

https://www.nrz-hygiene.de/fileadmin/nrz/download/pps2016/PPS_2016_Abschlussbericht_20.07.2017.pdf



Short-term peripheral venous catheter-related bloodstream infections: A systematic review

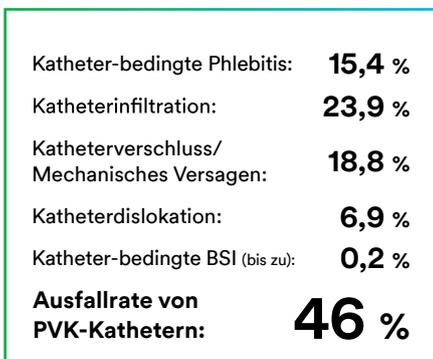
Mermel L. *Clinical Infectious Diseases*. 2017;65(10).

Ergebnisse:

Eine systematische Überprüfung von 63 Studien ergab, dass die Inzidenz von PVK-bedingten BSIs 0,18 % unter 85.063 PVKs betrug. 38 % der mit dem Gesundheitswesen assoziierten *S. aureus* CRBSIs sind auf PVKs zurückzuführen.⁴

Abstract anzeigen:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/29020252>



Accepted but unacceptable: Peripheral I.V. catheter failure

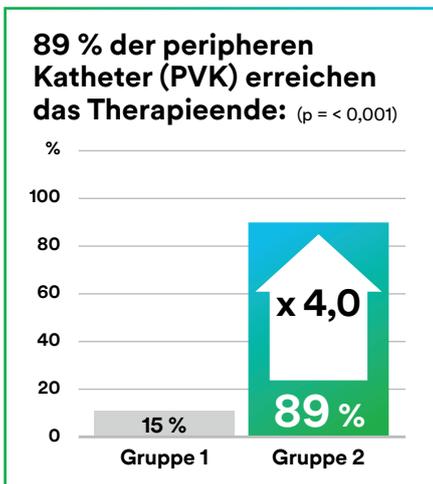
Helm RE, Klausner JD, Klemperer JD, Flint LM, Huang E. *Journal of Infusion Nursing*. 2015;38(3).

Ergebnisse:

Eine systematische Überprüfung von mindestens 45 randomisierten kontrollierten Studien aus den Jahren 1990 bis 2014 ergab, dass die PVK Insertion mit einer Vielzahl von Komplikationen verbunden ist.⁸

Abstract anzeigen:

<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/25871866/>



The PIV5Rights™ Bundle

Lee Steere *et al*, JAVA 2019

Ergebnisse:

Ergebnisse des PIV5Rights Bundle in Gruppe 2.

Variable	Gruppe 1 (n = 94)	Gruppe 2 (n = 113)
Erfolgsrate (Therapie abgeschlossen)	15 %	89 %
Verweilzeit in Stunden (Mittelwert ± SD, $P < 0,001$)	29,6 ± 18,0	71,4 ± 58,8
Komplikationsrate (%; $p < 0,001$)	40 %	11 %
Kosten/Bett/Jahr (2018 USD)	4.781 \$	4.781 \$

Studie ansehen:

<https://doi.org/10.2309/j.java.2019.003.004>

Helfen Sie, das Risiko von PVK-Kontaminationen an allen Zugangspunkten zu reduzieren.

Die Lösungen von 3M schützen sowohl vor extraluminaler als auch intraluminaler Kontamination von PVKs.

Extraluminaler Schutz				
Antimikrobiell				
Unterdrückung des Nachwachsens der Hautflora nach 1, 3 und 7 Tagen				●
Verbesserte Katheterfixierung				
Erfüllt die INS-Definition einer integrierten Fixierplatte* + Non-Touch Applikation (ANTT) + hervorragendes Feuchtigkeitsmanagement			●	●
Fixierung des Katheters				
Verstärkt die Einstichstelle mit einem Vliesbereich rund um die Kerbe		●	●	●
Katheterschutz und Sichtbarkeit der Einstichstelle				
Bietet eine wasserdichte, sterile Barriere gegen externe Verunreinigungen und ermöglicht eine Tragedauer von 7 Tagen	●	●	●	●

* Vollrandprofil/Vliesumrandung mit eingebauter Sicherungstechnik und zusätzlichen Klebestreifen.

Intraluminaler Schutz

Die Verwendung eines peripheren Katheterbündels, das Curoso Desinfektionskappen und 3M™ Curoso Tips™ Desinfektionskappen für männliche Luer-Anschlüsse enthält, gewährleistet eine effektive Desinfektion. Die effektive Desinfektion von nadelfreien Konnektionssystemen und männlichen Luer-Anschlüssen an peripheren Leitungen wurde mit einem signifikanten Rückgang von primären peripheren Katheter-bedingten Blutstrominfektionen (PLABSI) in Verbindung gebracht.⁹



Hautschutz

Die Haut ist die erste Verteidigungslinie des Körpers gegen Infektionen.

Die Vorbereitung der Haut und die Auswahl des richtigen Fixiermittels sind die ersten Schritte, um die Risiken von Hautschäden zu minimieren.¹⁰



3M™ Cavilon™ Reizfreier Hautschutz

Bildet eine atmungsaktive, transparente und schützende Schicht zwischen der Haut und dem Klebstoff des stark haftenden Fixierverbandes, Fixierplatte oder Rollenpflasters.



3M™ Micropore™ S Medizinisches Rollenpflaster

Bietet eine zuverlässige Haftung und lässt sich sauber entfernen, ohne die Hautschichten zu verletzen und ohne den Patienten übermäßige Beschwerden zu bereiten.¹¹ Einzel verpackte Rollenpflaster für den Gebrauch bei nur einem Patienten helfen, das Risiko einer Kreuzkontamination zu reduzieren.*

*Einzel verpackte Rollenpflaster für den Gebrauch bei nur einem Patienten verhindern, dass das Rollenpflaster Kontaminationen aus der Umgebung ausgesetzt ist, minimieren den Kontakt mit Oberflächen und Geräten im Krankenhaus und die Exposition der Hände des medizinischen Personals.

3M unterstützt Sie gerne, um das I.V. Management bei peripheren Zugängen in Ihrer Bündelstrategie zur Erhaltungspflege zu implementieren.

Extraluminaler Schutz					
	Artikelnr.	Größe	Verbände/Pkg.	Pkg./VE	
3M™ Tegaderm™ Antimikrobieller I.V. Advanced Fixierverband	9132	7 cm x 8,5 cm	25	4	
3M™ Tegaderm™ I.V. Advanced stark haftender Fixierverband	1681	7 cm x 8 cm	100	4	
3M™ Tegaderm™ I.V. Advanced stark haftender Fixierverband	1683	6,5 cm x 7 cm	100	4	
3M™ Tegaderm™ I.V. Advanced stark haftender Fixierverband (Pädiatrie)	1682	5 cm x 5,7 cm	100	4	
3M™ Tegaderm™ I.V. Advanced stark haftender Fixierverband (Pädiatrie)	1680	3,8 cm x 4,5 cm	100	4	
Intraluminaler Schutz					
	Artikelnr.	Beschreibung	Stück/Pkg.	Pkg./VE	
3M™ Curoso™ Desinfektionskappen für nadelfreie Konnektionssysteme (Hellgrün)	CFF1-270R	Einzelkappen	270	10	
	CFF10-250R	Streifen (à 10 Stück)	25 Streifen	10	
3M™ Curoso™ Stopper Desinfektionskappen für offene, weibliche Luer-Lock Anschlüsse (Rot)	CSA1-270R	Einzelkappen	270	8	
3M™ Curoso™ Stopper Desinfektionskappen für offene, weibliche Luer-Lock Anschlüsse (Petrol)	CSV1-270R	Einzelkappen	270	8	
	CSV5-250R	Streifen (à 5 Stück)	50 Streifen	8	
3M™ Curoso Tips™ Desinfektionskappen für männliche Luer-Anschlüsse (Hellgrün)	CM5-200R	Streifen (à 5 Stück)	40 Streifen	10	
Hautschutz					
	Artikelnr.	Größe	Stk./Pkg.	Pkg./VE	
3M™ Cavilon™ Reizfreier Hautschutz	3343	1 ml Schaumstoffapplikator	25	4	
3M™ Mikropore™ S medizinisches Rollenpflaster (einzeln verpackte Rollenpflaster für den Gebrauch bei nur einem Patienten)	2770S-1	2,5 cm x 1,3 m	100	5	

Wichtige Sicherheitsinformationen für 3M™ Tegaderm™ CHG-Verbände

Tegaderm™ CHG-Verbände nicht bei Frühgeborenen oder Säuglingen unter zwei Monaten anwenden. Der Einsatz dieses Produkts bei Frühgeborenen kann zu Überempfindlichkeitsreaktionen oder Nekrose der Haut führen. Die Sicherheit und Effektivität von Tegaderm™ CHG stark haftenden Fixierverbänden wurden bei Kindern unter 18 Jahren nicht untersucht. Die vollständigen Verschreibungsinformationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung (IFU).

Wenn Sie mehr erfahren oder eine Produktevaluierung vereinbaren möchten, besuchen Sie uns unter

 www.3M.de/PVK  www.3MAustria.at/PVK  www.3Mschweiz.ch/PVK

- Zingg W, Pittet D. Peripheral venous catheters: an under-evaluated problem. *Int J Antimicrob Agents*. 2009;39(4):S38–S42.
- Van Der Mee N. Surveillance et Prevention des Infections associées aux dispositifs invasifs, SPIADI 2020. <https://www.spiadi.fr/app/files/nvdm.98a63188c9af649403416a98eb2d5dce.pdf>
- Nationales Referenzzentrum für die Surveillance von nosokomialen Infektionen. Deutsche nationale Punkt-Prävalenzerhebung zu nosokomialen Infektionen und Antibiotika-Anwendung 2016 Abschlussbericht. Online im Internet unter: https://www.nrz-hygiene.de/fileadmin/nrz/download/pps2016/PPS_2016_Abschlussbericht_20.07.2017.pdf
- Mermel L. Short-term Peripheral Venous Catheter-Related Bloodstream Infections: A Systematic Review. *Clin Infect Dis*. 2017;65(10):1757–1762.
- Saliba P, Hornero A, Cuervo G, Grau I, Jimenez E, García D, Tubau F, Martínez-Sánchez JM, Carratalà J, Pujol M. Mortality risk factors among non-ICU patients with nosocomial vascular catheter-related bloodstream infections: a prospective cohort study. *J Hosp Infect*. 2018 May;99(1):48–54.
- Daten bei 3M verfügbar.
- Data 2020.
- Helm RE, Klausner JD, Klemperer JD, Flint LM, Huang E. Accepted but unacceptable: Peripheral IV catheter failure. *J Infus Nurs*. 2015;38(3):189–203.
- Steere L, Davis M, Moureau N. Reaching One Peripheral Intravenous Catheter (PIVC) Per Patient Visit with LEAN multi-modal strategy: The PIV5Rights Bundle. *JAVA*. 2019;24(3).

3M Deutschland GmbH
Health Care Business
Carl-Schurz-Str. 1
41460 Neuss
Tel +49 (0)2131 14 48 18
3Mmedica.de@mmm.com
www.3M.de/medicalsolutions

3M Österreich GmbH
Health Care Business
Kranichberggasse 4
1120 Wien
Tel +43 (0)186 68 60
medizin-at@mmm.com
www.3MAustria.at/medicalsolutions

3M (Schweiz) GmbH
Health Care Business
Eggstrasse 91
8803 Rüschlikon
Tel +41 (0)44 724 90 90
innovation.ch@mmm.com
www.3Mschweiz.ch/medicalsolutions

3M, Cavilon, Curoso,
Curoso Tips, Micropore,
Peak und Tegaderm sind
Marken der 3M Company.
© 3M 2022. Alle Rechte
vorbehalten. OMG289112.
#2022-0042

